

Presseinformation

Wien, 22.3.2022

Botschafter der Natur: Rangerlehrgang im Nationalpark Donau-Auen und Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel erfolgreich abgeschlossen

47 neue Rangerinnen und Ranger im Nationalpark Donau-Auen und im Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel setzen vielfältige Umweltbildungsprogramme um. Klimaschutzministerin Gewessler: Die Absolventinnen und Absolventen tragen den Naturschutzgedanken weiter, fördern Verständnis für unsere Naturschätze und ermöglichen Gästen berührende Erlebnisse in den sechs österreichischen Nationalparks.

Seit 2010 werden durch eine bundesweit einheitliche Ausbildung zum Nationalpark-Ranger die Qualität und das hohe Niveau der Naturpädagogik in den heimischen Nationalparks gesichert. Der Zertifikatslehrgang wurde gemeinsam von den sechs österreichischen Nationalparks unter dem Dachverband Nationalparks Austria entwickelt und ist vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie anerkannt.

Rechtzeitig zu Saisonstart 2022 konnten zwei neue Lehrgänge abgeschlossen werden. Somit stehen im Nationalpark Donau-Auen 24 und im Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel 23 neue Rangerinnen und Ranger für hochwertige Umweltbildungsangebote zur Verfügung, darunter Programme für Schulklassen, Mehrtagescamps, Bootstouren sowie geführte Wanderungen auf interessanten Routen. Ihre Zertifikate wurden den Lehrgangsteilnehmenden am 21. März in Wien durch BMK Sektionschef Christian Holzer, BMK Abteilungsleiterin Valerie Zacherl-Draxler, Nationalparkdirektor Johannes Ehrenfeldner, Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel und Bereichsleiterin Ursula Grabner, Nationalpark Donau-Auen überreicht.

„Unsere Nationalparks sind besonders schützenswerte Ökosysteme. Die vielen engagierten Nationalpark-Rangerinnen und Ranger tragen durch die wichtige Naturvermittlung für Groß und Klein dazu wesentlich bei. Sie kennen die Naturschutzräume am besten, wissen um die Bedeutung und den Erhalt unserer Ökosysteme und Artenvielfalt bestens Bescheid und geben ihr Know-How in engagiertester Weise an alle Naturfreundinnen und -freunde weiter. Die Nationalpark-Rangerinnen und -Ranger leisten wesentliche Beiträge, den Naturschutzgedanken zu verbreiten und ermöglichen den Gästen berührende Erlebnisse in den einmaligen, geschützten Landschaften der sechs österreichischen Nationalparks. Ich gratuliere allen Absolventinnen und Absolventen zur erfolgreich durchlaufenen Ausbildung und wünsche ihnen viel Freude bei der Ausübung ihrer neuen Tätigkeit“, sagt **Klimaschutzministerin Leonore Gewessler.**

Der Lehrgang im Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel ist 2019 gestartet und wurde im März 2021 mit Prüfung abgeschlossen. Die Lehrgangsdauer betrug nach Vorgabe von Nationalparks Austria 42 Ausbildungstage.

Die Ausbildung im Nationalpark Donau-Auen wurde im Zuge des EU-kofinanzierten Projektes *Ecoregion SKAT* in zwei Stufen angeboten: Ein Zertifikatslehrgang für Natur- und Landschaftsvermittlung in der slowakisch-österreichischen Grenzregion in Kooperation mit der Niederösterreichischen Landesausstellung und dem Ländlichen Fortbildungsinstitut LFI Niederösterreich sowie aufbauend ein Zertifikatslehrgang zum Nationalpark-Ranger. Die Ausbildungen starteten im Jänner 2021 und wurden nach 62 Kurstagen im März 2022 beendet. Im Grundmodul wurden 47 Naturvermittlerinnen und Naturvermittler ausgebildet,

die ab Ende März im Zuge der Niederösterreichischen Landesausstellung Exkursionen rund um Schloss Marchegg durchführen werden.

Nationalparkdirektorin Edith Klauser, Nationalpark Donau-Auen ergänzt: „Weiterführend haben 24 Rangerinnen und Ranger das Aufbaumodul bei uns im Nationalpark Donau-Auen absolviert. Ein Großteil der Inhalte wurde ihnen bei Exkursionen im Freiland oder über Onlineseminare vermittelt und die Teilnehmenden waren mit viel Engagement dabei. Bedingt durch seine zentrale Lage wird dieser Nationalpark jährlich von weit mehr als 1,5 Millionen Gästen pro Jahr zur Erholung und zum Naturerlebnis genutzt. Unsere Rangermannschaft leistet einen wichtigen Beitrag, den Menschen den Wert dieser sensiblen, geschützten Landschaft zu vermitteln.“

„Bewusstseinsbildung für ökologische Zusammenhänge, Wissen über Arten, Lesen in der Natur wie in einem Buch gepaart mit dem Wecken von Begeisterung - das sind die Werkzeuge von Nationalpark-Rangern! Nur durch motivierte Rangerinnen und Ranger, die für die Natur brennen, ist es möglich, in unseren Besucherinnen und Besuchern ein Feuer für den bewussten Umgang mit der Natur und deren Unversehrtheit zu entzünden“, unterstreicht auch **Nationalparkdirektor Johannes Ehrenfeldner, Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel** anlässlich der Zertifikatsübergabe an die neuen Mitglieder der Rangerfamilie.

Hintergrundinformation

Seit Jänner 2020 ist der Nationalpark Donau-Auen Projektpartner im grenzübergreifenden Projekt *Ecoregion SKAT*. Dieses wird im Rahmen des EU Programms INTERREG V-A SK-AT kofinanziert. Zu den Zielen zählen die länderübergreifende Kooperation zwischen Naturschutzakteuren sowie die Entwicklung ökotouristischer Bildungsangebote für die March-Donau Region in Österreich und der Slowakei. Weitere Projektpartner sind unter anderem die Region Marchfeld und der Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel.

Im bundesweiten Zertifikatslehrgang zum Nationalpark-Ranger werden sowohl naturkundliche Inhalte wie Artenkenntnis und Ökologie als auch das vielfältige Wirken des Menschen in der Landschaft in Geschichte und Gegenwart behandelt. Weiters werden Grundlagen der Kommunikation, Naturpädagogik und die Vermittlung von Erlebnissen und Wissen zu Natur und Landschaft gelehrt. Auch rechtliche Grundlagen sowie Grundlagen des Notfallmanagements zählen zu den Inhalten.

Weitere Informationen: www.nationalparksaustria.at

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH, Mag. Erika Dorn
Tel.: +43 2212/ 3450-26, e.dorn@donauauen.at
www.donauauen.at

Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel, Doris Wegleitner
Tel: +43 2175/344221, d.wegleitner@npneusiedlersee.at
www.nationalparkneusiedlersee.at